

## Referenten:

**Henrike Adler**  
Diplomsportwissenschaftlerin  
Hamburger Inline-Skating Schule

**Martin Böttcher**  
Diplomsportwissenschaftler  
Referent des VTF, Hamburg

**Dr. med. Horst Elbrecht**  
Internist  
1. Vorsitzender der Landesorg. Bremen

**Hans-Hauke Engelhardt**  
Herz InForm, Hamburg

**Olaf Haberecht**  
Dipl.-Med. Olaf Haberecht  
Sprecher Phase III der DGPR, Aschersleben

**Marcel Heilhecker**  
Ausbilder  
Johanniter Unfallhilfe Hamburg

**Udo Hein**  
Geschäftsführer  
Turnerbund Hamburg-Eilbeck

**Prof. Dr. med. Herbert Nägele**  
Kardiologe  
1. Vorsitzender von Herz InForm, Hamburg

**Diethelm Neetz**  
Kardiologe  
Leitender Arzt des RehaCentrums Hamburg

**Erich Thiele**  
Ehrevorsitzender des SV Eidelstedt,  
Hamburg

**Jens Weine**  
Geschäftsführer  
der Mebix GmbH, Erfurt

## Informationen:

### **Veranstaltungsbüro:**

Herz InForm - Arbeitsgemeinschaft Herz-  
Kreislauf Hamburg, Humboldtstraße 56,  
22083 Hamburg, Telefon: 040 - 22 80 23 64,  
Geschäftszeiten:

Mo - Do 9.00 - 16.00 Uhr, Fr 9.00 - 14.00 Uhr

### **Anmeldung:**

Anmeldung bitte mit der beiliegenden Karte  
bis spätestens **19. Februar 2010.**

### **Teilnahmegebühren:**

Für Mitglieder der Landesarbeitsgem. Bremen,  
Mecklenburg-Vorp., Niedersachsen, Schlesw.-  
Holstein und Hamburg pro Person € 45,--.

Für Ärzte und Übungsleiter von Sportvereinen,  
die einer der o. g. Landesarbeitsgemeinschaften  
angeschlossen sind, pro Person € 45,--.

Für alle anderen Teilnehmer pro Person € 90,--  
(Essen und bereitgestellte Getränke sind frei).

Herz InForm bittet um Überweisung auf das  
Konto bei der Deutschen Apotheker- und  
Ärztbank (BLZ 200 906 02),  
Konto-Nr.: 000 32 81 337

**bis 20. Februar 2009.**

### **Fort- und Weiterbildungsanerkennung:**

Auf die Fortbildung der **Übungsleiter S-Lizenz** werden  
vom **Verband für Turnen und Freizeit Hamburg 8  
Stunden** anerkannt.

**Die Fortbildung wird von der Fortbildungsakademie  
der Ärztekammer mit 8 Punkten** anerkannt.

Die Fortbildungsanerkennung durch andere  
Organisationen ist im Einzelfall zu prüfen.

---

Begrenzte Parkmöglichkeiten, am besten unmittelbar  
neben den Gebäuden des SV Eidelstedt, Zufahrt  
vom Redingskamp, direkt am Sportplatz.

Mit der S-Bahn Richtung Pinneberg, Bhf. Elbgastr.

## **FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG FÜR ÄRZTE UND ÜBUNGSLEITER**

Veranstalter und Ausrichter:

Herz InForm - Arbeitsgemeinschaft  
Herz-Kreislauf Hamburg

Verband für Turnen und Freizeit e.V.

Thema:

### **Die Herzgruppe und ihr therapeutischer Anspruch**

Tagungsort:  
Sport- und Gesundheitszentrum des  
SV Eidelstedt von 1880 e.V.  
Redingskamp 25  
22523 Hamburg

Termin:  
Sonnabend, 27. Februar 2010, 9.00 - 16.30 Uhr

Leitung:  
Prof. Dr. med. H. Nägele

Liebe KollegInnen, liebe ÜbungsleiterInnen  
und liebe MitarbeiterInnen,

ich möchte Sie wieder recht herzlich einladen  
zum diesjährigen Seminar der Landesarbeits-  
gemeinschaft für Prävention und Rehabilitation  
Hamburg oder kurz „Herz InForm“, diesmal zum  
Thema: „Die Herzgruppe und ihr therapeutischer  
Anspruch“.

Wir wollen an diesem Tag unseren grundsätzlichen  
Anspruch belegen, nicht nur Vorbeugung  
(Prävention) oder eine Wiedereingliederung ins  
normale Leben (Rehabilitation) zu betreiben,  
sondern Herz-Kreislaufkrankheiten tatsächlich zu  
behandeln oder gar zu heilen. Der Unterschied  
zwischen Prävention / Rehabilitation und Therapie  
ist nicht trivial und hat vor allem auch erhebliche  
gesundheitspolitische Konsequenzen. Während eine  
Rehabilitation grundsätzlich nur kurzzeitig gewährt  
werden kann, muss eine Therapie der Herz-Kreis-  
lauferkrankungen dauerhaft durchgeführt und  
finanziert werden. Wir bei Herz InForm sind der  
Meinung, dass für eine solche Dauertherapie auch  
ein versicherungsrechtlicher Anspruch besteht  
analog zum Betablocker oder zum Aspirin. Wir  
wollen auf der heutigen Tagung die Belege für o.g.  
Thesen anführen, also das therapeutische Potential  
von Bewegung in voller Breite darlegen. Nur mit  
diesem Wissen werden wir auch zukünftige  
Verteilungskämpfe im Gesundheitswesen  
erfolgreich bestehen können.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr



H. Nägele  
1. Vorsitzender

**Programm:**

9:00 Uhr	Begrüßung und Einführung E. Thiele H. Nägele	12.30 Uhr	Mittagessen
			Praxis
9:15 Uhr	Allgemeine Ziele der Rehabilitation Phase II/III D. Neetz	13.30 Uhr	Reanimation
9:35 Uhr	Somatische Ziele und funktionale Ziele in der Herzgruppe H. Nägele		M. Heilhecker
9:55 Uhr	Psychosoziale Ziele, edukative Ziele und ergänzende Maßnahmen in der Herzgruppe O. Haberecht	15.15 Uhr	In Balance Innere und äußere Haltung im Einklang M. Böttcher
			oder
10:40 Uhr	„Gesundes Herz“ Vision2 Materialien zum Gesundheitslernen J. Weine Kaffeepause	15.15 Uhr	In Balance Gleichgewichtstraining zur Sturzprophylaxe H. Adler
11:30 Uhr	Podiumsdiskussion : Sind diese Forderungen im Rahmen des Sports in Herzgruppen umsetzbar?		Ende der Veranstaltung ca. 16.30 Uhr

H. Nägele, O. Haberecht,  
H. Elbrecht, U. Hein  
Moderation: Engelhardt